

1823 LOBMEYR

Helles Glas und klares Licht



böhlauWien

LOBMEYR 1823

Helles Glas und
klares Licht

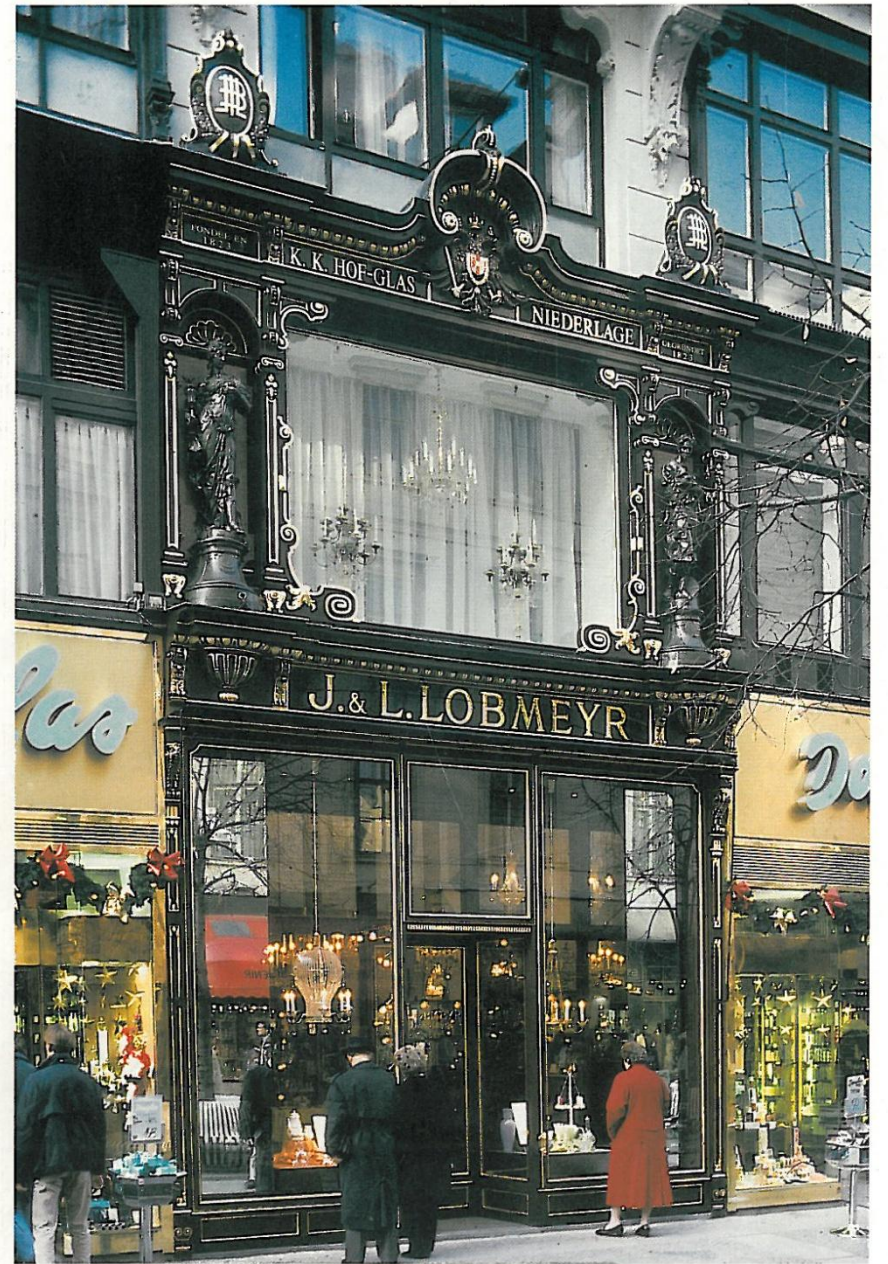
böhlau Wien Köln Weimar

70: Doppelgläser »Floppy disk«
nach einem Entwurf von Jeronim
Tisljar in Zusammenarbeit
mit Peter Rath in zwei Formen
und jeweils 3 Farben aufgelegt



pelkelche »Floppy disk« und »Ammonit« wurden von den Kunden in Wien, aber auch in Tokio gut angenommen.

Schon bald nach der Öffnung des Eisernen Vorhanges hatten sich Harald und Peter für einen möglichen Neubeginn in Böhmen interessiert. Gemeinsam mit Paul Wieser besuchte Harald Rath die Glashütte in Harrachov, um die Möglichkeiten der Herstellung eines Services mit optischen Linien zu sondieren. Seine großen Anstrengungen in diesem Jahr galten aber der unter Führung von Christoph Köchert und Rainhard Backhausen stehenden Organisation der Ausstellung »Kunde: Kaiser« über die ehemaligen Hoflieferanten, die in der Orangerie und im Schloß Schönbrunn gezeigt wurde. Auch sonst nahm er sich, etwa im Rahmen des *workshop* »City Wien – Treff-



72 (linke Seite): Das Portal des Stammhauses in der Kärntnerstraße 26 von 1896, im renovierten Zustand wie auf der Neujahrskarte von 1995/96



71: Doppelkelch »Ammonit« in grün und blau nach Entwurf von Jeronim Tisljar.

punkt Innenstadt«, in engagierter Weise der Interessen der Kaufleute im sensiblen ersten Wiener Gemeindebezirk an.

Mit einer Bausumme von über 5 Millionen Schilling wurde nun das historische Portal des Geschäftes in der Kärntnerstraße 26 vollkommen restauriert und in großen Teilen erneuert. Wieder bewährten sich Architekt Roderich Proksch, in Zusammenarbeit mit Dr. Forster vom Kulturamt der Stadt Wien, unter der umsichtigen Bauaufsicht Stefan Raths als eingespieltes Team.

Die Neujahrskarte der Firma 1995/1996 zeigte eine herrliche Aufnahme des neuerstandenen alten Portals, das nun bereits eine seltene Wiener Attraktion darstellt.

	1920	1930	1940	1950	1960	1970	1980	1990	2000	2010	
Inhaberfamilie	1918 Firmengründung in Böhmen „J&L Lobmeyrs Neffe Stefan Rath“	1924 Eintritt in die Firma	1938 Übersiedlung nach Böhmen 1937 Hochzeit Janet C. Street mit Hans Harald RATH	† Stefan RATH 1960	1962 Buch „Stefan Rath“			Buch: „Klares Licht und helles Glas“ 1998			
Verkaufsstellen	1923 100jähriges Bestandsjubiläum - Buch „100 Jahre Glaskunst“ R.Schmidt (1925)		1938 Geschäftsführung 29.6.1938 * Harald C Rath 20.12.1939 * Peter Rath 25.4.1943 * Stefan Rath ab 1936 Importeur „van Dugteren“ N.Y.					Schauraum Kärntner Ring 4 1992/93 ca. 1980 Japanvertretung A. Shimura	1996 Lobmeyr Salon Tokyo		
Produktion	1907 Aufbau Filiale Karlsbad, 1914 Übersiedlung 1918 eigene Raffenerie und Haus (Nr.69) in Steinschönau	1914 Übersiedlung Metallarbeiten bei Alois Spring	Auflösung 1934	1946 Wiederaufnahme des Geschäftsbetriebs 1948 Gründung Glasfachschule Kramsach 1944 Lusterproduktion im Werk II der Fa. Swarovski / Wattens 1946 Kramsacher Werkstätte	1958 Gründung der „Lobmeyr Werkstätten“ Pfeilgasse 34	1970 Werkstättenhaus Bonygasse, Wien 12 1972 Übernahme der Firma „Zahn & Co“, Salesianergasse 9, Wien 3	1965 Recht zur Führung des Österreichischen Staatswappens 1968 Eröffnung Filiale Salzburg (Sturm-Lobmeyr) 1970 Generalsanierung „im Stil 1895“ 1986	1980 Generalsanierung	1993 rechtliche Firmenumstrukturierung seit 1993 Lieferungen aus Steinschönau		
Ausstellungen	1922 Dt. Gewerbeschau München 1923 Jubiläumsausstellung im MAK, Wien 1925 Pariser WA „Exposition des Arts Decoratifs et Industriels“ 1925 Ausstellungen in Brüssel, Mailand, London		1937 Pariser WA (mit Klinkosch)	1949 Lobmeyr-Ausstellung im Museum of Modern Art (N.Y.) 1951 und 1954 Triennale Mailand (Haerdtel) 1954 Werkbundaustellung (Prof. Wersin)	1962 Betreuung der Ausstellung „Finlandia“ im MAK	1973 Jubiläumsausstellung im MAK 1973 150-Jahre Jubiläum - Eröffnung Treffpunkt L 1974 Eröffnung Glasstudio Stoob 1976 Glasstudio Baden (40 Künstler, div. Symposien)	1978 Ausstellung Lugano 1980 Luster-Ideenwettbewerb mit Zumtobel und Riedel 1980 Wanderausstellung „Lobmeyr“ (Frankfurt, Zürich, Leipzig, Göttingen)	1987 Lobmeyr-Thun Vasen bei Tiffany/N.Y. (1987 Neuaufstellung MAK) 1988 Verkauf (Littleton, Eisch,...) 1993 Experimentelle Luster (F. Ladstätter)	1998 175-Jahre Jubiläum (Ausstellungen, Buch, Produkte,...)		
Produkte	1914 Hoffmannluster (für Köln) 1914 „Bronzitdekor“ (Hoffmann, Jungnickel) 1917 TS 238 „The Patritian“ (J. Hoffmann)	1924 Luster Theater a.d. Josefstadt (Witzmann) 1925 TS 240 „Ambassador“ (Haerdtel) 1922 „Bachantenbecher“ (Horec) 1924 „Der Tanz“ „Drei Göttinnen“ 1925 „Welle Woge“ (Rottenberg)	1932 Werkbundaustellung, Wien 1934 TS 248 „Loos - Service“ 1938-45 div. Aufträge (kriegsnotwendiger Betrieb)	Luster Musikverein, Parlament, Sophiensäle, Bundeskanzleramt, Kaffeehäuser, Hotels ... um 1948 Tschechische Staatsaufträge (große Gravierungen) um 1945 geschnittene Portraits: König Faruk, Abraham Lincoln, E. Roosevelt, Juan und Evita Peron	1950 Abschiedsausstellung im Malteserpalais Prag ab 1950 österreichische Staatsgeschenke, Service für österreichische Botschaften 1955 Luster Wr. Staatsoper	1964 Lobmeyrausstellung Stockholm 1960 Becherservice „alpha“, „omega“	1969- Gr. Sitzungssaal Kreml, Moskau 1970 Oper im Kennedy Center Washington 1966 Metropolitan Opera, N.Y.	1977 - 1990 div. arabische Projekte 1969 Hotel „Bayrischer Hof“, München 1978 Corning Becher	1987 Großaufträge in Brunei 1987 Schatzkammer, Wien 1986, 1989 Großauftrag Medina (mit GAAB) 1987 „Via col vento“ für Campari (M. Thun) 1987 Serie „Cones“ (J. Treudter)	1990 Moschee Mekka, Luster Konzerthaus Athen seit 1991 Lusteraufträge für Japan 1995 „Floppy Disc“ (J. Tisljar) 1996 „Bemaltes Glas“ Theuren/BRD 1996 Vasenserie „Situs“ und Service „Tip Toe“ (P. Wieser)	
Entwerfer	Lotte Fink	? Oswald Haerdtel		† Oswald Haerdtel 1959 † Josef Hoffmann 1955							
		L.H. Jungnickel W. Wieselthier ? Ena Rottenberg J. Horec	? Carl Witzmann		ab 1945 Carl Appel						
	Marianne Rath		Oskar Strnad		? Karl Schwanzer						